

Der Freizeit-Treff Dorsten – gemeinsam unterwegs

11.07.2017 10:35 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Der Freizeit-Treff Dorsten – gemeinsam unterwegs



„Bei uns muss niemand am Wochenende oder an Feiertagen alleine sein“.

Die Sprecherin des Treffs, Rita Tregel, fasst damit das Hauptziel der Freizeitgruppe für Alleinstehende zusammen. Jeden Dienstag treffen sich im Durchschnitt etwa zwölf bis 15 der 55 Mitglieder des Freizeit-Clubs in der Stadtschänke in Holsterhausen zum Stammtisch, um zu erfahren, was es Neues gibt – und natürlich auch, um einen Blick in die selbstgestaltete Clubzeitung zu werfen. Sie wird am letzten Dienstag des Monats ausgegeben und enthält neben Geburtstagen und Witzen auch rückblickende Beiträge einzelner Mitglieder über Ausflüge sowie Vorausblicke auf die geplanten Aktivitäten des kommenden Monats. Das Programm, das die Mitglieder selbst organisieren, ist umfang- und abwechslungsreich. Vorwiegend finden die Veranstaltungen an den Wochenenden statt, aber bei besonderen Anlässen treffen sich die Aktiven auch schon mal während der Woche. Vorschläge für Fahrten oder Aktivitäten kann jedes Mitglied machen. Dabei bleibt es aber jedem selbst überlassen, ob und wann er an den Veranstaltungen teilnimmt. Angeboten werden unter anderem Radtouren, gemeinsame Restaurantbesuche, Kaffeetrinken oder Grillabende, Theater-, Museums- und Kinobesuche oder auch Wanderungen. Die regelmäßigen Veranstaltungen wie Sommerfest, Weihnachtsfeier, Besuch des Neujahrskonzertes, Jahreshauptversammlung, die Radtour am 1. Mai sowie die Vier- bis Fünftagesreise im Sommer finden selbstverständlich neben den Wochenendprogrammen auch weiterhin statt. Jeden ersten Samstag im Monat wird Karten gespielt und nach jahrelanger Pause werden ab Juni auch wieder alle vier bis sechs Wochen sonntags ab 16:00 Uhr Kegelnachmittage stattfinden.

„Selbst wenn wir nur zu zweit oder zu dritt sein sollten, werden die Angebote genutzt. Wir vom Freizeittreff erscheinen also nicht immer in größeren Gruppen“, schmunzelt Rita Tregel.

Foto oben rechts: Jahresfahrt August 2016 nach Prag



Gegründet wurde der Freizeit-Club Dorsten im Jahre 1983. Er ist Mitglied im Aktivkreis Ruhrgebiet „Club Aktiv e.V.“. 600 Mitglieder stark ist dieser Verband und ermöglicht seinen gesamten Mitgliedern, an Veranstaltungen in ganz Deutschland teilzunehmen. Von hier wurde zum Beispiel die Fernreise nach Afrika angeboten, die super organisiert war. „Kürzere Reisen planen und organisieren wir jedoch hier bei uns“, so Rita Tegel. „Jetzt im Juni fahren wir mit dem Bus für vier Tage ab Dorsten nach Amsterdam, zum IJsselmeer und durch Nordholland. Die Jahre davor waren wir mit unserem Club bereits in Berlin, Paris und Prag.“

„Wir sind keine Partnervermittlung“, betont die erste Vorsitzende Gerlinde Fohler-Meschke. „Wir möchten unsere Freizeit mit anderen geselligen und aufgeschlossenen Menschen verbringen. Wer an erster Stelle hier einen neuen Partner sucht, der ist bei uns definitiv falsch.“

Gerne gesehen werden im Freizeittreff neue, aktive und junggebliebene alleinstehende Frauen und Männer, wobei das Alter erst einmal unwichtig ist. Da sich die jüngeren Singles zwischen 30 und 50 Jahren erfahrungsgemäß im Internet nach Freizeitpartnern umsehen, werden sich für diesen Treff wahrscheinlich eher jung gebliebene Menschen ab 50 interessieren. Damit passen sie altersmäßig genau zu den angemeldeten Mitgliedern des Treffs.

Da die Gruppe auf Radtouren oder Wanderungen viel unterwegs ist, sollten die neuen Interessenten möglichst fit sein. Auch sollten sie ein Gemeinschaftsgefühl besitzen, denn das wird hier großgeschrieben. So wird zum Beispiel im Krankheitsfall niemand alleine gelassen. Auch dann sind die Mitglieder füreinander da und besuchen sich im Krankenhaus oder auch zu Hause. „So ein kleines bisschen ersetzen wir auch die Familie, die einige nicht mehr haben“, hebt Gerlinde Fohler-Meschke die Wichtigkeit des Treffs noch einmal hervor. „Wir möchten, dass Alleinstehende nach dem Verlust einer Partnerschaft wieder Gemeinschaft erleben und den Spaß am Leben wiederfinden.“

Armin Stanke besucht seit kurzer Zeit den Stammtisch in Holsterhausen und fühlt sich dort sichtbar wohl. Er sieht sich alles erst einmal in Ruhe an, bevor er sich entscheidet, Mitglied zu werden. Der 74-Jährige ist jedoch jetzt schon beeindruckt von dem Engagement der einzelnen Mitglieder und hat bereits an einigen der angebotenen Veranstaltungen teilgenommen.

Foto oben rechts: Jahresfahrt September 2015 nach Paris

Der Clubbeitrag, der ausschließlich zur Deckung der Unkosten erhoben wird, beträgt jährlich 25 Euro.

Interessierte Frauen und Männer können gerne zum Stammtisch kommen oder auch probeweise an zwei

oder drei Wochenenden die Aktivitäten ohne Clubzugehörigkeit wahrnehmen.

Wer dies alles in einer Runde netter Menschen erleben möchte, wird gebeten, sich telefonisch anzumelden.

Der ganze Club freut sich jetzt schon auf die Interessenten.

Rita Tregel

Telefon: 02362/6057630 oder 0177/408565

E-Mail: bsd@bueroservice-dorsten.com

Um einen Vorgeschmack auf die kommenden Aktivitäten zu bekommen, können sich auch Nichtmitglieder auf der Webseite www.aktionskreis-ruhrgebiet.de das Dorstener Programm für den jeweiligen Monat ansehen.

Text: Martina Jansen

Fotos: privat